

Heizungsmodernisierung Wohngebäudekomplex

Ausgangssituation:

- Objekttyp: Gebäudekomplex (95 WE)
- Objektadresse: Düsseldorf-Knittkuhl
- Baujahr: 1972
- Bauteilstandard: größtenteils 1972
- Anlagentechnik: 1986; zentrales Heizungs- und Trinkwarmwasser; mit einer Hauptzentrale und an verschiedenen Stellen Unterstationen

Planung/ Beratung:

- Planung einer neuen Heizung für die Hauptzentrale Modernisierung der Unterstationen
- Raumweise Heizlastberechnung zur Auslegung der Heizung und für den hydraulischen Abgleich
- KfW-Fördermittelbegleitung
- Ausschreibung und Vergabe
- Bauleitung

Konzepterstellung, Planung, Koordination und Bauleitung folgender Maßnahmen:

- Planung und Organisation von mobilen Heizungen für die Versorgung des Trinkwarmwassers während der Bauphase
- Komplette Demontage der alten Hauptzentrale mittels Kran für die alten Kessel, die hydraulische Weiche, die Trinkwasserspeicher;
- Herstellen eines Haus-Gasanschlusses
- Verfüllen des Öl-Erdtanks; Einholen der Stilllegungsbescheinigung
- Einziehen neuer Elektroleitungen von der Hauptzentrale zu den Unterstationen, da die Unterstationen zuvor nicht regelbar waren
- Neue zentrale Gas-Brennwertheizung
 - Installation von zwei parallel betriebenen Zentralheizungen in der Hauptzentrale, neue hydraulische Weiche und neue Trinkwasserspeicher
 - Neue Pumpengruppen; Regelungen und neue Trinkwasserspeicher in den Unterstationen
 - Schornsteinsanierung